

EIGNUNGSKRITERIEN

1 Ausschlusskriterien §§ 123, 124 GWB**1.1 Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben, Beiträgen zur Sozialversicherung****1.1.1 Frage [Mussangabe]**

K.O.-Kriterium: Nein

Sind Sie/alle Mitglieder der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft seinen/ihren Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen?

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

1.1.2 Erläuterung

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit nein beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

1.1.3 Selbstreinigende Maßnahmen

K.O.-Kriterium: Nein

Falls die Frage mit nein beantwortet wurde:

Angabe der rechtskräftigen Gerichts- oder bestandskräftigen Verwaltungsentscheidung und Angabe, ob das Unternehmen die Zahlung vorgenommen oder sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen, Säumnis- und Strafzuschlägen verpflichtet hat.

1.2 Verstoß gg. umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen**1.2.1 Frage [Mussangabe]**

K.O.-Kriterium: Nein

Hat ihr Unternehmen / ein Unternehmen der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen?

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

1.2.2 Erläuterung

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

1.2.3 Selbstreinigende Maßnahmen

K.O.-Kriterium: Nein

Falls die Frage mit Ja beantwortet wurde:

Wurden selbstreinigende Maßnahmen gemäß § 125 GWB getroffen (z. B. Schadensausgleich; aktive Zusammenarbeit mit Ermittlungsbehörden und betroffenen Auftraggebern; konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen, die geeignet sind, weitere Straftaten oder Fehlverhalten zu vermeiden)?

1.3 Zahlungsunfähigkeit, Insolvenzverfahren, Liquidation**1.3.1 Frage [Mussangabe]**

K.O.-Kriterium: Nein

Ist ihr/ein Unternehmen der Bietergemeinschaft zahlungsunfähig bzw. wurde über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet oder die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt?

Befindet sich ihr/ein Unternehmen der Bietergemeinschaft im Verfahren der Liquidation oder hat es seine Tätigkeit eingestellt?

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

1.3.2 Erläuterung

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

1.4 Schwere Verfehlung

1.4.1 Frage [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Hat ihr Unternehmen oder ein Unternehmen der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird?

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

1.4.2 Erläuterung

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

1.4.3 Selbstreinigende Maßnahmen

K.O.-Kriterium: Nein

Falls die Frage mit Ja beantwortet wurde:

Wurden selbstreinigende Maßnahmen gemäß § 125 GWB getroffen (z. B. Schadensausgleich; aktive Zusammenarbeit mit Ermittlungsbehörden und betroffenen Auftraggebern; konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen, die geeignet sind, weitere Straftaten oder Fehlverhalten zu vermeiden)?

2 Abfrage gemäß VO (EU) 2022/576 [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Es ist gemäß der Verordnung (EU) 2022/576 (zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014) verboten, öffentliche Aufträge zu vergeben an:

- a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,
- b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder
- c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln,

auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden.

☐ Ich bestätige, dass weder mein Unternehmen (juristische oder natürliche Person) bzw. ein Mitglied der durch mein Unternehmen vertretenen Bieter-/Bewerbergemeinschaft (juristische oder natürliche Person), noch ein von meinem Unternehmen bzw. von einem Mitglied der durch mein Unternehmen vertretenen Bieter-/der Bewerbergemeinschaft eingesetzter Lieferant oder Unterauftragnehmer (juristische oder natürliche Person) unter das Verbot des Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 fällt (durch Verordnung (EU) Nr. 2022/576 ergänzte Vorschrift).

Mehrere Antworten wählbar

3 Ansprechpartner + Kontaktdaten [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie für Rückfragen im Verfahren einen Ansprechpartner inklusive Kontaktdaten (Telefon) an. Ferner bitten wir Sie um Angabe einer allgemeinen E-Mailadresse Ihres Unternehmens. Diese Mailadresse darf keinen Rückschluss auf personenbezogene Daten (z.B. Namen) zulassen und wird in der Bekanntmachung über den vergebenen Auftrag bzgl. des Zuschlagsbieters veröffentlicht.

4 Wettbewerbsregister

4.1 Einholung Registerrückmeldung durch KfW

K.O.-Kriterium: Nein

Mir/Uns ist bekannt, dass die KfW nach § 6 Abs. 1 Satz 1 Wettbewerbsregistergesetz (WRegG) als öffentliche Auftraggeberin verpflichtet ist, vor der Erteilung des Zuschlags in einem Verfahren über die Vergabe öffentlicher Aufträge mit einem geschätzten Auftragswert ab 30.000,- Euro ohne Umsatzsteuer beim Bundeskartellamt abzufragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu demjenigen Bieter gespeichert sind, an den die KfW den Auftrag zu vergeben beabsichtigt. Die Eintragungen im Wettbewerbsregister können sowohl natürliche (Bsp. Einzelunternehmen) als auch juristische Personen betreffen.

4.2 Bezeichnung des Registers

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte benennen Sie das deutsche oder ausländische Handels-, Genossenschafts-, Vereins-, Partnerschafts- oder vergleichbare amtliche Register, in das Ihr Unternehmen eingetragen ist.

4.3 Registernummer

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie die Registernummer an, unter welcher Ihr Unternehmen in dem von Ihnen bezeichneten deutschen oder ausländischen Register geführt wird.

4.4 Registerführende Stelle

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie das Registergericht / die Genehmigungsbehörde / die amtliche Stelle an, die das Register führt.

4.5 Postanschrift des Sitzes des Bieterunternehmens

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie die Straße, Hausnummer und Postleitzahl (kein Postfach!) sowie den Ort und das Land des Sitzes Ihres Unternehmens an.

4.6 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie, soweit vorhanden, die Umsatzsteuer-ID Ihres Unternehmens an.

5 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

5.1 Umsätze

5.1.1 Eignungskriterium

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie den Gesamtjahresumsatz Ihres Unternehmens, sowie den durchschnittlichen Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags seit dem Jahr 2022 an.

Hinweis:

Die KfW erwartet einen durchschnittlichen Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags, in Höhe von netto 70.000,- €.

5.1.2 Nachweis: Jahresgesamtumsatz [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie den Jahresgesamtumsatz des Bieters/Bewerbers in jedem der letzten drei Kalenderjahre (seit 2022) in EUR, netto an.

Beispiel:

2022 = 800.000 EUR

2023 = 850.000 EUR

2024 = 900.000 EUR

5.1.3 Nachweis: Jahresumsatz Tätigkeitsbereich Auftrag [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie den Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags des Bieters/Bewerbers in jedem der letzten drei Kalenderjahre (seit 2022) in EUR, netto an.

Beispiel:

2022 = 100.000 EUR

2023 = 120.000 EUR

2024 = 150.000 EUR

5.2 Versicherungsschutz

5.2.1 Eignungskriterium

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter muss während der Vertragslaufzeit und bis zur Verjährung aller Haftungsansprüche eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare Versicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen vorhalten:

- (a) für Datenverlust mindestens 50.000 EURO je Versicherungsfall,
- (b) für Sach- und Personenschäden mindestens 4.000.000 EURO je Versicherungsfall und
- (c) für Vermögensschäden mindestens 50.000 EURO je Versicherungsfall

jeweils pro Versicherungsjahr mindestens zweifach maximiert.

Es handelt sich hierbei um eine Mindestbedingung !

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- ☐ Keine Angabe
- ☐ Ja
- ☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

5.2.2 Eignungsnachweis [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Ich werde im Falle der Beauftragung spätestens 14 Kalendertage nach Zuschlagserteilung eine entsprechende Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung abschließen, den Abschluss der KfV nachweisen und über den Gesamtzeitraum der Vertragserfüllung vorhalten. (0)
- ☐ Ich verfüge bereits über einen entsprechenden Versicherungsschutz und werde diesen über den Gesamtzeitraum der Vertragserfüllung aufrechterhalten. (0)

Nur eine Antwort wählbar

6 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

6.1 Referenzen

6.1.1 Eignungskriterium

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bieter muss über geeignete Referenzen über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungen in den letzten drei Jahren (seit 2022) verfügen.

Mindestanforderung:

Es sind mindestens 2 mit den ausgeschriebenen Leistungen nach Art, Umfang und Schwierigkeit vergleichbaren Referenzleistungen einzureichen.
Eine Referenzleistung ist nach Art, Umfang und Schwierigkeit vergleichbar, wenn sie folgende Merkmale aufweist:
Büro- und Verwaltungsbauten mit einer Bruttogeschossfläche von ca. 50.000 m² Bruttogeschossfläche möglichst aus den Großraum Berlin. Der Themenschwerpunkt einer genannten Referenz muss ZÜS Prüfungen beinhalten.
Die Referenzen dürfen nicht älter als drei Jahre (seit 2022) sein.

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- ☐ Keine Angabe
- ☐ Ja
- ☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

6.1.2 Hinweis

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte benennen Sie Ihre Referenzen nachfolgend mit den geforderten Angaben.

HINWEISE:

1. Zur Überprüfung der Referenzen sind sowohl die Referenzgeber als auch die Kontaktdaten von Ansprechpartner(n)*innen dieser Referenzgeber zu benennen, in den dafür vorgesehenen Textfeldern. Können Referenzen nicht verifiziert werden, behält sich die KfV vor, diese Referenzen als nicht wertungsfähig zu behandeln, was zum Ausschluss des betroffenen Bieters/Bewerbers führen kann.

2. Wenn Sie mehr Referenzen als vorgegeben einreichen wollen, fügen Sie diese bitte als externes PDF bei. Achten Sie dabei bitte darauf, dass alle geforderten Angaben enthalten sind.

6.1.3 Referenz Nr. 1

6.1.3.1 Referenzgeber [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben sie den Referenzgeber an mit
Name:
Ansprechpartner (inkl. Email, Telefon):

6.1.3.2 Beschreibung der Referenzleistung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Welche Leistungen haben Sie erbracht? Bitte beschreiben Sie diese ausführlich und aussagekräftig und gehen dabei insbesondere auf Büro- und Verwaltungsbauten mit einer Bruttogeschossfläche von ca. 50.000 m² Bruttogeschossfläche möglichst aus den Großraum Berlin mit den Themenschwerpunkten ZÜS Prüfungen ein.

6.1.3.3 Referenzleistendes Unternehmen [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Welches Unternehmen hat die Leistung erbracht?
(Bieterunternehmen/Bewerb erunternehmen, Mitglied Bietergemeinschaft/ Bewerbungsgemeinschaft oder anderes Unternehmen im Fall der Eignungsleihe).
Bitte benennen Sie das Unternehmen:

6.1.3.4 Auftragswert [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Geben Sie bitte den Auftragswert der erbrachten Leistungen in EUR netto an:

6.1.3.5 Leistungszeitraum [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Geben Sie bitte den Zeitraum der Leistungserbringung der erbrachten Leistung an (MM/JJ bis MM/JJ)

6.1.4 Referenz Nr. 2

6.1.4.1 Referenzgeber [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben sie den Referenzgeber an mit
Name:
Ansprechpartner (inkl. Email, Telefon):

6.1.4.2 Beschreibung der Referenzleistung [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Welche Leistungen haben Sie erbracht? Bitte beschreiben Sie diese ausführlich und aussagekräftig und gehen dabei insbesondere auf Büro- und Verwaltungsbauten mit einer Bruttogeschossfläche von ca. 50.000 m² Bruttogeschossfläche möglichst aus den Großraum Berlin mit den Themenschwerpunkten ZÜS Prüfungen ein.

6.1.4.3 Referenzleistendes Unternehmen [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Welches Unternehmen hat die Leistung erbracht?
(Bieterunternehmen/Bewerb erunternehmen, Mitglied Bietergemeinschaft/ Bewerbungsgemeinschaft oder anderes Unternehmen im Fall der Eignungsleihe).
Bitte benennen Sie das Unternehmen:

6.1.4.4 Auftragswert [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Geben Sie bitte den Auftragswert der erbrachten Leistungen in EUR netto an:

6.1.4.5 Leistungszeitraum [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Geben Sie bitte den Zeitraum der Leistungserbringung der erbrachten Leistung an (MM/JJ bis MM/JJ)

6.2 Technische Fachkräfte

6.2.1 Eignungskriterium

K.O.-Kriterium: Nein

Der Bieter hat Angaben über die Anzahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten festangestellten Mitarbeiter, sowie der im Bereich der ZÜS-Prüfungen beschäftigten Sachverständigen seit 2022 zu tätigen.
Die KfW erwartet hier eine Anzahl von 25 Mitarbeitern.

6.2.2 Eignungsnachweis [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie nachfolgend die Anzahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten festangestellten Mitarbeiter, sowie der im Bereich der ZÜS-Prüfungen beschäftigten Sachverständigen seit 2022 an.

7 Unterauftragnehmer

7.1 Erklärung zu Unterauftragnehmer [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Setzen Sie für die Erbringung von Leistungen Unterauftragnehmer ein?

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

7.2 Weitere Angaben zu Unterauftragnehmern

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Bitte benennen Sie

1. Art und Umfang der voraussichtlich von Unterauftragnehmern zu erbringenden Aufgaben und Leistungsteile
2. Soweit zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe bereits möglich: Name/Firma des Unterauftragnehmers

Beispiel:

1. Leistungen des Unterauftragnehmers: ...
Name/Firma des Unterauftragnehmers: ...

2. Leistungen des Unterauftragnehmers: ...
Name/Firma des Unterauftragnehmers: ...

8 Eignungsleihe

8.1 Erklärung zur Eignungsleihe [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Nehmen Sie zum Nachweis Ihrer Eignung, die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch (Eignungsleihe)?

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

8.2 Weitere Angaben zur Eignungsleihe

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Bitte benennen Sie das/die andere/n Unternehmen, teilen mit, welche Leistungen das andere Unternehmen übernehmen wird und geben die Kapazitäten und den Eignungsnachweis des anderen Unternehmens an.

Beispiel:

1. Unternehmen: ...
- Leistungen des Unternehmens: ...
- Kapazitäten und Eignungsnachweis: ...

2. ...

8.3 Verpflichtungserklärung bei Eignungsleihe

K.O.-Kriterium: Nein

Haben Sie die Verpflichtungserklärung im Falle einer Eignungsleihe für die Unterauftragnehmer, deren Kapazitäten Sie sich zum Nachweis Ihrer Eignung bedienen, als Anlage beigefügt?

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

